



Liebe Gemeinde

Und heute?

Das Bild der jubelnden jungen Männer in Berlin auf dem Pariser Platz, die am 1. August 1914 ihre Hüte in die Luft heben und den Kriegsausbruch bejubeln, ist bekannt. Ähnliches geschah in Paris und London. Nicht nur die einfache Bevölkerung sondern auch Politiker, Künstler und Schriftsteller erlagen der Hoffnung, dass die Schlachten wie ein reinigendes Gewitter wirken würden und Europa von überkommenem Ballast befreien könnte. Die beiden Künstler Franz Marc und August Macke, die zu den grossen Malern des 20. Jahrhunderts gezählt werden, teilten diese Meinung. Sie liessen ihr Leben auf den Schlachtfeldern. Thomas Mann schrieb rückblickend: «Es war Reinigung, Befreiung, was wir empfanden, und eine ungeheure Hoffnung.»

Heute, im Nachhinein erkennen wir die Verblendung, die damals über ganze Völker kam. Wir wissen um die grausamen Folgen jenes Krieges, der bald einen zweiten nach sich zog. Wenn aber eine grosse Mehrzahl von einer Sache begeistert ist oder davon die Lösung von Problemen erwartet, ist es schwierig, eine Verblendung zu erkennen.

Der Mensch hat sich nicht geändert. Er ist nicht einfach besser geworden, überlegener oder weiser. So hat vermutlich jede Zeit ihre Verblendungen, die gebildete, einflussreiche und einfache Leute begeistern. Die ernste Frage stellt sich daher: welche Verblendungen fördern wir heute?

Ihre Pfarrerin Elsbeth Kaiser-Stuber

Denkanstoss

*Ein Beter auf seinen Knien
kann weiter sehen
als ein Philosoph
auf den Zehenspitzen.*

Corrie ten Boom

Gottesdienste

14. September Erntedank-Gottesdienst
10 Uhr für Gross und Klein
Predigt Pfr. Ralph Müller
Anschliessend Kirchenkaffee
Kollekte: Mission am Nil
21. September Bettags-Gottesdienst mit
10 Uhr Abendmahl
Predigt Pfrn. Renata Huonker-Jenny
Mitwirkung des Messias-Chors
Kollekte: Bettags-Kollekte
28. September Predigt Pfr. Ralph Müller
10 Uhr Anschliessend Kirchenkaffee
Kollekte: Kinder-Spitex
5. Oktober Predigt Pfrn. Renata Huonker-
10 Uhr Jenny
Anschliessend Kirchenkaffee
Kollekte: Mission am Nil

☛ Während allen Gottesdiensten findet die Kinderhüeti statt.

☛ Die Predigten werden aufgenommen und auf CDs kopiert. Diese können auf Wunsch bei der Sigristin bestellt werden. (Fr. 6.– pro CD).



Fata Morgana

Amtswochen

- 15.9. – 19.9. Pfr. Ralph Müller
Baumackerstr. 19, 044 311 61 01
- 22.9. – 25.9. Pfrn. Renata Huonker-Jenny
Aehrenweg 1, 044 311 71 52
- 26.9. Pfrn. Elsbeth Kaiser-Stuber,
Restelbergstr. 79, 044 364 47 66
- 29.9. – 3.10. Pfr. Andreas Frei
Arminstr. 7, 044 536 66 91
- 6.10. – 9.10. Pfrn. Renata Huonker-Jenny
Aehrenweg 1, 044 311 71 52
- 10.10. Pfrn. Elsbeth Kaiser-Stuber,
Restelbergstr. 79, 044 364 47 66

Taufen

Eltern, die ihre Kinder taufen lassen wollen, wenden sich bitte zunächst an das Sekretariat (Tel. 044 311 60 25), um sich über mögliche Daten orientieren zu lassen. Anschliessend nehmen sie Kontakt auf mit der entsprechenden Pfarrperson.

Sonntagsschule

Die Sonntagsschule findet jeweils am Sonntagmorgen um 10 Uhr während des Gottesdienstes in der Bullingerstube der Kirche statt. Es sind alle Kinder von 5 bis 12 Jahren herzlich willkommen.

Freitagabendgebet

20 Uhr in der Kirche
Nächstes Datum: 3. Oktober 2014
Auskunft erteilt: Ursula Danner, Tel. 044 311 55 00

Offene Kirche

Dienstag bis Samstag, 11.00 bis 15.30 Uhr

nächste Erscheinungsdaten:

Die nächsten Ausgaben des Gemeindeblattes erscheinen am 26. September und 17. Oktober '14.

Veranstaltungen

Gottesdienst im Alterszentrum Dorflinde

Am Dienstag 16. September um 10.00 Uhr

sind alle herzlich eingeladen zum Erntedankfest im Foyer des Alterszentrums Dorflinde unter Mitwirkung des Jodelerzettls Roos.

Pfrn. Elsbeth Kaiser-Stuber

Erntedank-Gottesdienst für Gross und Klein

Sonntag, 14. September, 10 Uhr in der Kirche

Anschliessend sind Sie herzlich eingeladen zum Kirchenkaffee.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Abschiedskonzerte Bruno Reich

Drei Schwerpunkte der 45-jährigen Organistentätigkeit in Zürich-Nord.

Sonntag, 14. September, 17 Uhr:
Die Königin der Königsdisziplin:
Die fünf Toccaten von Bach

Sonntag, 21. September, 17 Uhr:
Letzte Werke und Gedanken:
Franck: Trois Chorals
Bach und Brahms: Choralvorspiele

Sonntag, 28. September, 17 und 20 Uhr:
... und mit einem lachenden Auge:
Berühmte Orchesterwerke

Dauer jeweils eine Stunde.
Rosarote Flyer liegen in Kirche und Kirchgemeindehaus auf.
Eintritt frei; gesamte Kollekte zugunsten des CVJM

Kirchenpflege und Pfarramt

Gesprächskreis «Glauben denken»

Sie sind herzlich eingeladen an unserer Gesprächsrunde «Glauben denken» teilzunehmen. Sie findet jeweils im Lavaterzimmer im Untergeschoss des Kirchgemeindehauses, Baumackerstrasse 19 statt. Wir werden uns Gedanken machen über die Institutio von Calvin, Kapitel I, 10 und 11.

Nächste Daten: 17. September und 1. Oktober

Weitere Auskünfte: Jakob Dubler, 043 411 84 83

Wanderung auf dem alten Landsge- meindeweg von Herisau nach Hundwil

Montag, 22. September

Wanderroute: Herisau – Egg- Rohren – Rech-
berg – Uf em Tobel – Alte Tobel-
brücke - Hundwil

Wanderzeit: 3 ¼ Std.

Höhendiff.: + 246 m / - 231 m
Ausrüstung: Wanderschuhe, Regenschutz,
Stöcke
Mittagessen: Restaurant Rechberg
Treffpunkt: 8.10 Uhr, Bahnhof Oerlikon
Abfahrt: 8.16 Uhr Gleis 7
Fahrkarten: Wir fahren kollektiv, Halbtax-
preis Fr. 29.--
An-/Ab-
meldung: Bis Freitagabend, 19. September
an Urs Thalmann, 044 311 42 16
oder Dora Graf, 044 311 90 00

B&B Bildung und Begegnung

Freitag, 26. September, 14.30 Uhr im Saal des
reformierten Kirchgemeindehauses

«Einige Streiflichter auf die Geschichte
Oerlikons»

Oerlikon, urgeschichtliches Oedland? / Die
Dorflinde / Der Brunn zu Oerlikon / Die Fran-
zosenzeit 1799 / Schwamendinger und Oerliker
mögen sich nicht besonders / Was ist aus alten
Oerliker Unternehmen geworden / Nur Büros
in Neu-Oerlikon? Nein, es wird auch produziert.

Peter Gloor ist ein ausgewiesener Kenner der
Geschichte unseres Quartiers erzählt uns span-
nendes über die Entwicklung von Oerlikon.

Anschliessend sind alle eingeladen zu gemütl-
ichem Beisammensein mit Kuchen, Zopf, Tee
oder Kaffee.

Dauer: bis ca. 16.30 Uhr
Unkostenbeitrag: Fr. 5.–

Gemeindefest

Sonntag, 5. Oktober, 14 Uhr im Kirchgemein-
dehaus

Das Tanztheater «Dritter Frühling» unterhält
uns mit dem Stück: *Das Rendez-vous*.

Ein Theater mit Musical-Elementen – Ein mu-
sikalischer und tänzerischer Genuss!



Bitte um Anmeldung bis am 22. September an:
Sekretariat 044 311 60 25 oder
Diakonie 044 311 45 00.

Wir freuen uns auf viele bekannte und neue
Gesichter.

Pfarramt, Gemeindedienst und Kirchenpflege

Voranzeigen

Chile Basar

Für en guete Zwäck
Samstag, 8. November, 9.00–16.00 Uhr

Auch dieses Jahr bietet der traditionelle Basar
einen grossen Flohmarkt. Wiederum sind wir
auf zahlreiche Helferinnen und Helfer ange-
wiesen. Neue Gesichter sind herzlich willkom-
men. Wir sind auch dankbar für jede Kuchen-
und Wähenspende.

Interessierte wenden sich bitte an:
Karin Fritzsche, 044 311 67 20.

Aus der Gemeinde

Strukturreform des Stadtverbandes Zürich, Abstimmung vom 28. Septem- ber 2014

Menschen und Gesellschaft stellen der reform-
tierten Landeskirche in der Stadt Zürich jähr-
lich rund 60 Millionen Franken an Steuermitteln
zur Verfügung, um ihren Beitrag zum Gemein-
wohl in unserem Lande und insbesondere auch
in unserer Stadt zu erfüllen. Dazu gehören Hil-
fe in materiellen und persönlichen Notlagen
aber auch Vermittlung wesentlicher Werte. Dies-
es bewährte Modell staatlich-kirchlicher Part-
nerschaft haben unsere Stimmbürgerinnen und
Stimmbürger vor drei Monaten einmal mehr
mit überwältigender Mehrheit bestätigt.

In den nächsten Jahren geht es darum, den Men-
schen in ihren vielfältigen Lebenswelten nahe
zu bleiben und zugleich, bei knapper werdenden
Ressourcen, eine evangelisch-reformierte Iden-
tität zu wahren. Die reformierte Kirche steht vor
grossen Herausforderungen, denen sie mit einer
Strukturreform begegnen will.

Weitere Informationen zur Abstimmung und
zu den beiden Modellen finden Sie unter www.kirchenreform-zh.ch.

Die Argumente der *Befürworter des Modells 1*,
eine Kirchgemeinde Zürich und Gegner des
Modells 2 finden Sie unter www.kg-zuerich-ja.ch

Die Argumente der *Befürworter des Modells 2*,
Zusammenschluss zu grösseren, eigenständigen
Kirchgemeinden, und Gegner des Modells 1
finden Sie unter www.kirchgemeindereform.ch

Das Monatslied für den September

Lied Nr. 33: Singt mit froher Stimm

Zusammenkünfte

Bibelgruppe

Dienstag, 10 Uhr im Saal des KGH, ausser während der Schulferien, Leitung: Pfr. Ralph Müller

Hauskreis am Dienstagabend

Ernst und Ursula Danner, 044 311 55 00

Hauskreis am Freitagabend

Daniel und Claudia Förderer, 044 310 86 91

Geburtstags-Besuchs-Gruppe

Am letzten Freitag im Monat, 9 Uhr im Lavater-Zimmer des KGH

Koordination: Camelia Lattmann, 079 376 03 83

Gospelchor

Der Gospelchor probt donnerstags von 19.30 bis 21.30 Uhr in der Bullingerstube der Kirche Oerlikon. Nächste Chorproben: 18. und 25. September. www.goon-gospel.ch, info@goon-gospel.ch

Messias-Chor

Proben jeden Dienstag, 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus (ausser während der Schulferien)

Missionsverein / Strickgruppe

Dienstag, 13.30 bis 16.00 Uhr im Luther-Zimmer
Nächste Daten: 16. und 30. September

Stiftung Alterssiedlung

Albert Näf-Hallauer

Jeweils am letzten Donnerstag im Monat findet eine Abendandacht statt.

Mittagstisch

☛ Nächster Termin: Mittwoch, 1. Oktober
11.45 Uhr im Restaurant Dorflinde Schwamendingenstrasse 37, 8050 Zürich-Oerlikon, vor dem Alterszentrum Dorflinde (• nicht Restaurant Tilia im Alterszentrum selbst)

Tipp: Interessierte können am Morgen oder im Anschluss an den Mittagstisch im Alterszentrum die Angebote zum Tag des Alters besuchen.

Anmeldung mit Name und Telefonnummer bis spätestens Montag, 29. September, 12.00 Uhr über das Sekretariat, Tel. 044 311 60 25 oder Sozialdiakonin Ruth Tobler, Tel. 044 311 45 00

Töpfern / Modellieren

Jeweils am Dienstag, 13.30 Uhr im Jugendkeller des Kirchgemeindehauses

Nächste Daten: 16. und 23. September

Unkostenbeitrag 5 Franken pro Nachmittag

Magdalena Thöny, 044 311 21 47 und

Roland Forster, 044 750 40 82

Girls-Club

Donnerstag ab 19 Uhr bis ca. 21 Uhr im Jugendkeller des ref. Kirchgemeindehauses

Nächste Treffen: 25. September und 23. Oktober

Anna Liebig, Jugendmitarbeiterin

anna-franziska.liebig@zh.ref.ch

Wichtige Adressen

Kirchenpflegepräsidentin

Fabienne Vocat, Büro, KGH,
Baumackerstr. 19, 8050 Zürich
fabienne.vocat@zh.ref.ch

Pfarramt

Renata Huonker-Jenny, teilzeitlich,
Aehrenweg 1, 8050 Zürich
Tel. 044 311 71 52 / 079 322 91 64
renata.huonker@zh.ref.ch

Ralph Müller, Büro, KGH
Baumackerstr. 19, 8050 Zürich
Pfarrhaus: Oerlikonerstr. 95, 8057 Zürich
Tel. 044 311 61 01
ralph.mueller@zh.ref.ch

Elsbeth Kaiser-Stuber, teilzeitlich
Restelbergstr. 79, 8044 Zürich
Tel. 044 364 47 66, j.e.kaiser@bluewin.ch

Jugendarbeiterin

Anna-Franziska Liebig
Baumackerstr. 19, 8050 Zürich
Tel. 079 173 93 12,
anna-franziska.liebig@zh.ref.ch

Gemeindedienst

Beratungs- und Sozialdienst
Gerald Muhl, Tel. 044 312 24 97
gerald.muhl@zh.ref.ch
Ruth Tobler, Tel. 044 311 45 00
ruth.tobler@zh.ref.ch
Baumackerstr. 19, 8050 Zürich
Sprechstunden: nach Vereinbarung

Kirchgemeindesekretariat

Öffnungszeiten: 8.30 bis 12.00 Uhr
Ursula Hässig / Corinne Lang
Baumackerstr. 19, 8050 Zürich
Tel. 044 311 60 25 / Fax 044 311 60 35
sekretariat.oerlikon@zh.ref.ch

Kirche

Oerlikonerstr. 99, 8057 Zürich
Sigristin: Cordula Zanin, Tel. 044 311 81 52
cordula.zanin@zh.ref.ch
auch für Raumvermietungen

Kirchgemeindehaus

Baumackerstr. 19, 8050 Zürich
Hauswart: Daniel Bollier, Tel. 044 312 25 45
daniel.bollier@zh.ref.ch
auch für Raumvermietungen

Impressum

Herausgeberin:
Ev.-ref. Kirchgemeinde Oerlikon
Gemeindenummer: z043
Redaktion: Elsbeth Kaiser-Stuber
Koordination: Ursula Hässig
Gestaltung: toolbox D&K GmbH, Zürich
Adressänderungen beim Sekretariat melden